

Protokoll des Sektionsrats | PV du Conseil des Sections

Mittwoch, 19.06.2019 um 18:45 im VSS | Mercredi 19.06.2019 à 18:45 à l'UNES

Anwesend | présent-e-s:

- Vorstand | Comité executif : Francesco Bee, Ludmilla Dorsaz, Axel Valentin, Camille Bochet, Nino Wilkins, Laura Bütikofer
- Sektionen | Sections : Micha Bigler (VSETH), Maël Theubet (FEN), Lea Schlenker (students.fhnw), Frederico (FAE), Noël (SUB), Alexander Powell (skuba)
- Invitée : Ann-Seline Frankhauser (UNES, projet perspectives-études)

Assoziierte | Membres associés :

GPk | CdC: Julian Marbach

Entschuldigt | Excusé-e-s : Julia Cunha (Vorstand)

A) Formalitäten | Formalités

1 Formalitäten | Formalités

1.1 Wahl Protokollführer*in | Élection redacteur/rédactrice de PV

Laura und Axel werden ohne Aktive Opposition als Protokollanten gewählt. | Laura et Axel sont élu.e.s sans opposition comme redacteur/rédactrice du PV.

1.2 Bestimmung des Quorums | Décompte du quorum

Das Quorum (für Beschlüsse und für Wahlen) ist mit 6 anwesenden Sektionen und 2 Sprachregionen erreicht. | Le quorum (pour les décisions et les élections) est atteint avec 6 sections présentes et 2 régions linguistiques représentées.

1.3 Abnahme der Traktandenliste | Adoption de l'OdJ

Die Traktandenliste wurde ohne Opposition genehmigt. | L'ordre du jour est adopté sans opposition

1.4 Abnahme des Protokolls vom 17.04.2019 | Adoption du PV du 17.04.2019

Ohne Änderungen wird das Protokoll vom 17. April 2019 ohne Opposition angenommen. | Le PV du 27 septembre 2017 avec cettés modifications, est adopté sans opposition.

2 Mitteilungen | Communications

2.1 Vorstand | Comité exécutif

Nino (Vorstand): Anfrage der Berner Zeitung zu Hansjörg Wyss (Mäzen), hat die Journalistin an die SUB verwiesen.

Noel (SUB): Verantwortliche Personen sind in den Ferien und werden erst in 2 Wochen eine Mitteilung machen können.

Ludmilla (Comité exécutif): La CoSo a accepté de financer le projet Santé Mentale.

2.2 Sektionen | Sections

skuba: **Frauen*streik**: Die skuba hat den Frauen*streik unterstützt und die erfolgreiche Demo verfolgt. Laut dem Organisationskomitee nahmen 40'000 Personen an der Demo teil. **Goodie Bags**: Die skuba entwickelt gerade ein Konzept für nachhaltigere Goodie Bags.

Nachhaltigkeitsreport 2018: Die Universität Basel hat ihren ersten Nachhaltigkeitsreport veröffentlicht. Dieser wird ab jetzt alle zwei Jahre erstellt und berichtet darüber, wie die Universität Nachhaltigkeitsthemen behandelt.

VSETH: Wollen Bags nicht mehr mit Uniboard machen, weil es nicht gut funktioniert. Wir haben nichts Gutes von ihnen gehört.

FAE : Une AD extraordinaire a été convoquée car la direction a refusé de sanctionner les étudiant.e.s accusés de "blackfacing" à l'université.

FEN : Dernière AD de l'année. Début de préparation de l'AD de novembre.

SUB: Neue Vorstandsmitglieder gewählt. Letzten Freitag Event zum frauen*streik organisiert. VSS hat sich eingesetzt, war schön gemeinsam einen Tisch zu haben.

students.fhnw: Lea Schlenker ist ab August 2019 nicht mehr VSS-Verantwortliche bei students.fhnw. In den Sektionsrat wird dann ab August unsere Präsidentin Elisabeth Reichert kommen. Wir haben auch einen neuen Leiter der Geschäftsstelle, Roger Siegenthaler. Er war vorher im Vorstand für die Hochschule Technik. Im Bereich Events gibt es auch Neuigkeiten, die Hochschule Technik arbeitet derzeit mit der Milchjugend zusammen, um einen Event in Sachen Diversity zu lancieren. Genaueres folgt dann noch.

VSUZH: Ende des Semesters, nicht mehr viel passiert. Werde an die nächste Sitzung teilnehmen.

2.3 Kommissionen | Commissions

SoKo (Lea): SoKo Jahresziel Praktika, möchten Erfahrungsberichte sammeln mit Geschichten zu diesem Thema. Aufruf starten und möchten einen Text über Socialmedia teilen. Sind froh, wenn andere Sektionen ihn auf deren Socialmedia Kanälen auch teilen.

CIS: Video fertig gemacht, gibt es in vier Sprachen, bespricht wie Erasmus funktioniert und wie Erasmus und die Schweiz funktionieren. Medienmitteilung wurde heute Morgen gemacht.
www.Erasmus-ch.ch; offizieller Hashtag: #ERASMUSplusCH

2.4 Arbeitsgruppen | Groupes de travail

AG-Struktur (Micha, VSETH): Der Fragebogen ist ausgearbeitet und grundsätzlich fertig. Geben ihn noch weiteren Personen im VSS zur Vernehmlassung. Bis Ende Sommer Resultate der Umfrage haben und dann für nächste DV Massnahmen vorschlagen um Attraktivität des Vorstandes zu erhöhen. Später soll es dann die Möglichkeit geben Strukturänderungen vorzuschlagen, falls notwendig.

2.5 Weitere | Divers

B) Infopunkte | Points d'informations

3.1 Zusammenarbeit VSN-VSS | Collaboration FDD-UNES

Camille (Comité exécutif): L'AD a demandé au comité de renforcer la collaboration entre l'UNES et la FDD. J'ai rencontré Marie-Claire et Simon de la FDD pour élaborer une stratégie. Actuellement, la FDD s'occupe principalement de la Sustainability Week et d'un centre de compétences. L'idée serait de renforcer la collaboration de l'UNES dans ce centre de compétences.

3 scénarios proposés :

- Disparition totale du VSN FDD FSS et intégration en tant que commission de l'UNES
- Intégration du projet de centre de compétences comme un projet de l'UNES (équivalent à Perspectives-Études)
- Création d'une "NaKo" (commission durabilité) occupée à 50/50 par l'UNES et le VSN FDD FSS

Le comité et le VSN FDD FSS se dirigent actuellement vers le 3ème scénario.

Sandu (skuba): bonne idée, cela paraît bien.

Micha (VSETH): bevorzugt nicht, dass wir sich schon jetzt auf neu eine Option setzen. Möchte, dass mehrere Optionen diskutiert und vertieft werden. Nicht von Anfang an zwei Optionen ausschliessen.

Camille (Comité exécutif): le comité a besoin d'avancer. Il garde les options en mémoire au cas où, mais il se doit d'avancer sur ce dossier avec la FDD.

3.2 VSETH Umfrage | VSETH Sondage

Micha (VSETH): Umfrage durchgeführt bezüglich Chancengleichheit und sexueller Belästigung. Resultate werden vorgestellt. Allgemeine Fragen gestellt. Grossen Probleme sehen wir bei den Freiräumen, Arbeitsbelastung ist zu gross. Grosse Probleme nicht genug Zeit für andere Dinge als studieren. Mündliche Prüfungen sind nicht beliebter als schriftliche Prüfungen. Maximale Studiendauer (BA 5 Jahre, MA 3) ist kein Problem. Studierende nach Psychischen Verfassung gefragt. Die Hälfte denen es nicht gut geht, Fragen nach Symptomen gestellt: Schlafprobleme, ängstliche Probleme, schlechtes Bild von sich selbst. Angst oder Panikattacken oder Gedanken sich etwas anzutun. Die Hälfte der Studierenden die die Fragen beantwortet haben ($\frac{1}{3}$ der Studierenden), könnten aufgrund ihrer Antworten mit einer psychische Krankheit diagnostiziert werden. Benachteiligung nach Ethnie, etc. benachteiligt aufgrund Herkunft der Sprache. Im Prinzip alle die nicht deutsch sprechen haben grosse Probleme. Nach Belästigung gefragt, über die ganze ETH, noch nicht nach Departementen und Geschlecht aufgeteilt. Körperliche und verbale Belästigung ist eher selten im Vergleich zu anderen Hochschulen oder der Gesellschaft. Nichtsdestotrotz werden wir Massnahmen ergreifen. Durch dozierende gemobbt um die 5%. Mobbing sehr oft in Laboren und Vorlesungen. Nach Angeboten und Hilfe gefragt, psychologische Beratungsstelle nicht gut abgeschnitten. Wartezeiten sind mit 3 Wochen zu lang. für viele Studierende. Werden mit der Beratungsstelle diskutieren. Sexuelle Orientierung: Gibt Unterschiede zwischen verschiedenen sexuellen Orientierungen. Trans haben sehr viel öfter Probleme benannt. Bericht im Versand, keine Auswertungen aufgeteilt nach Departementen.

Ludmilla (Comité exécutif): très bon travail. Se réjouit que Joy du VSETH rejoigne l'équipe Mental Health pour travailler sur ces problématiques également.

Noel (SUB): öffnet die Augen wie die ETH ein Überblick hat. Gab es in der Umfrage über das Wohlbefinden von Studierende mit einer körperlichen Behinderung? Ist die Anzahl der Antworten von Leuten, die eine physische Behinderung haben repräsentativ. Gibt es eine spezielle Frage dazu?

Micha (VSETH): Schauen noch nach. Wir haben keine spezifische Fragen an Studierende mit einer körperlichen Behinderung gehabt.

4) Diskussion und Beschlusstaktanden | Discussions et décisions

4.1 Feedback der DV vom Mai | Feedback de l'AD de mai

Nino ouvre les discussions sur les feedbacks, notamment sur la séance pré-AD qui s'est tenue à l'UNES.

Sandu (skuba): wir hatten bei uns eine Sitzung mit den VSS beteiligten und habe Feedback gesammelt. Schade das gewisse Diskussion abgebrochen wurden, wenn wir fanden das sie gerade interessant und konstruktiv wurden. Zweitens: Gab gewisse Angst davor eine Vakanz zu wählen. Gewisse Formalitäten die vom Vorstand beantragt worden sind, wurden als unnötig betrachtet.

Micha (VSETH): Änderungsanträge als Vorstand im Hauptantrag genommen, nicht sicher ob es hilft oder schadet. Für die DV wäre es einfacher, wenn es nicht im Hauptantrag genommen wird. Genauer überlegen wie es in der Zukunft behandelt werden sollte. Samstagnachmittag, war zwischen VSETH und Vorstand gut vorbereitet und Diskussionen, aber vielleicht in andere Sektionen nicht sehr klar, dass es noch was zum Diskutieren gab. Meine Sektion fand es langweilig.

Noel (SUB): Treffen vor der DV war gut um die Themen zu diskutieren, wäre gut wieder zu machen. Mir hat es sehr geholfen. Empfund die Diskussionen nicht so und habe auch nichts von den Delegierten gehört.

Sandu (skuba): Ich wüsste nicht wie man das verbessern könnte. Der VSETH hat das Recht seine Anliegen an die DV zu bringen. Es wäre wertvoll, wenn wir alles am Samstag diskutieren (Präsentationen und Diskussionen) und am Sonntag nur die Wahlen.

Nino (Vorstand): ich finde auch am Samstag alle Fragen zu haben und Diskussion, damit die Sektionen alles bis am Sonntag verdauen und diskutieren können.

4.2 Finanzierung Projekt Perspektiven-Studium | Financement du projet Perspectives-Études

Ann-Seline (Co-Leitung Projekt «Perspektiven-Studium»): Projekt läuft seit 2016, Website erstellt mit wichtigen Informationen für geflüchtete Studierende. Rückmeldung von Fachperson die Flüchtlinge begleiten: Seite ist sehr hilfreich. Letztes Jahr Tagung an der Uni Bern. Rückmeldung waren positiv. Regelmässig Schulung für verschieden lokale Projekte von Hochschulen. Treffen mit Fachstellen, Fachpersonen und anderen Projekten. An 20 Hochschulen gibt es Studierende, die sich für Flüchtlinge in einer Form engagieren. Anfang letztes Jahr ist Projektleitung ausgefallen. Seit Herbst 2018 Co-Projektleitung in 100% Pensum. Kollegin ab Februar 2019 in Mutterschaft, somit wieder nur 60%. Im letzten halben Jahr wurde viel aufgearbeitet, was betreffend Zielerreichung noch ausstehend war. Vernetzung in der Romandie eingeschlafen, neue Kontakte aufgenommen. Neues Projekt ausgearbeitet. Es blieb wenig Zeit Fundraising zu machen, hat sich alles verzögert. Projektende für «Perspektiven-Studium» ist Juli 2019. Drittmittel laufen Ende Juli 2019 aus. Zwei Anfragen gemacht: EKM & Mercator. Warten auf Antwort. Weitere Anträge werden nächste Woche rausgehen. Führt uns zur Situation, dass wir bis Ende Juli Projekt abschliessen müssen und es gibt wahrscheinlich diese Lücke zwischen Ende Juli und bis wir wissen ob wir wirklich das Geld bekommen für das Nachfolgeprojekt. Es ist wichtig, das Projekt weiterzuführen, um basierend auf der geleiteteten Aufbauarbeit nun vermehrt politische Arbeit machen zu können. Daher dieser Antrag: 1) gap funding (Überbrückungsfinanzierung) damit es nicht zu einem Unterbruch kommt 2) exit funding, um einen sauberen Projektabschluss sowie den Wissenstransfer zu gewährleisten, sollte die Finanzierung des Nachfolgeprojekts nicht zustande kommen. Falls das Nachfolgeprojekt zustande kommt, kann das Geld zurückbezahlt werden. Antrag von 12'000 (80% für die Verwaltung des Projekts während zwei Monaten).

Camille et Ludmilla insistent sur l'importance du projet. Celui-ci est très bien mené par les responsables de projet. Le projet est également important pour le lobbying et l'image de l'UNES (cf. rencontre jeunes partis du 24 mai).

Micha (VSETH): sinnvoll, wenn wir als Sektionsrat eine Übergabe ermöglichen. Wie seid ihr als Vorstand auf die Zahl gekommen und wäre es möglich die Zahl zu ändern?

Sandu (skuba): Würde gern auch mehr als das Minimum geben.

Micha (VSETH): Antrag stellen damit ihr darüber diskutieren könnt ob wir mehr Geld geben könnten.

Noel (SUB): Micha und Sandu anschliessen.

Nino (Vorstand): propositions doivent être envoyé 7 jours avant. Peut-être c'est possible, mais niveau règlements je ne suis pas sûr. C'est pour ça que je serais en faveur, que si on décide de les donner, on les donne par voie circulaire. Sinon pour la CDC, ça peut être vu comme problématique d'augmenter au lieu de descendre.

Camille (Comité exécutif): Le comité trouve très bien que les sections proposent d'ajouter 6 000 francs en plus. Pour le faire de manière plus protocolaire, on propose d'accepter les 12 000 francs initiaux ce soir, puis on fait par vote circulaire une proposition de rajouter 6 000 francs.

Micha (VSETH): Ich denke, es ist nicht gerechtfertigt eine Zirkularabstimmung zu machen.

Sandu (skuba): Ob es heute oder in 6 Tagen besprochen wird, macht es keinen Unterschied.

Lea (students.fhnw): schliesse mich der Meinung von Sandu an.

Beschluss: Der Sektionsrat beschliesst mit 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und ohne Gegenstimme dem Antrag des Vorstands zu folgen und bewilligt die CHF 12'000 für das GAP Funding des Projekts Perspektiven-Studium. | Décision : Le conseil des sections décide avec 5 voix pour, 1 abstention et 0 contre la proposition du comité d'exécutif d'accorder 12'000 CHF pour le GAP Funding du projet Perspectives-études.

4.3 Vorbereitung Herbstsemester | Prévision pour le semestre d'automne

Nino (Vorstand): Diskussion über Fristen, Verbandsretraite im Oktober sowie die Herbst-DV. Am einfachsten wäre das zu entscheiden, sobald das Datum der Herbst-DV 2019 bekannt ist. Können schon die Retraite diskutieren.

Micha (VSETH): Zwischen DV und Retraite wäre es gut, wenn mind. 4 Wochen sind. Damit genügend Zeit bleibt um Anträge zu schreiben

Sandu (skuba): Bezüglich einer Location für die Verbandsretraite: Wir haben gute Verbindungen zum Zschokkehaus in den Bergen. Es wäre eine Möglichkeit für die Retraite.

Noel SUB): Am 12 Oktober ist das Unifest (und das geht bis zum 13.10.2019). Hoffe, dass ich einen Ersatz finden könnte.

Nino (Vorstand): Wir bemühen uns, die Wünsche der Sektionen in die Planung aufzunehmen.

4.4 Teilnahme am Sektionsrat per Skype | Participation au Conseil des Sections par Skype

Nino (Vorstand): sollen besprechen ob eine Person, die per Skype am Sektionsrat teilnimmt, wählen darf.

Sandu (skuba): sollten es nicht fördern, es ist nicht dasselbe. Mehr in einer Zuschauerrolle und deswegen sollte die Person kein Stimmrecht haben.

Micha (VSETH): ich würde es nicht erlauben, da es möglich ist, dass in der Zukunft die Sektionen nur noch per Skype teilnehmen.

Nino (Vorstand): on garde la possibilité de participer au SR par Skype, mais sans droit de vote.

Beschluss : Die Sektionen können weiterhin per Skype am Sektionsrat teilnehmen, aber sie haben kein Stimmrecht. | Décision: Les sections ont toujours la possibilité de participer au Conseil des sections par Skype, mais elles n'ont pas droit de vote.

4.5 Wahlen: Kommissionen, Repräsentationen VSS und Arbeitsgruppen | Élections: commissions

Noel (SUB): möchte Céline Aeschlimann nominieren für die CoFi. Fabienne bleibt noch in der AG Struktur.

Micha (VSETH): HopoKo Noah Spreng ist nicht mehr bei der HopoKo

Nino (Vorstand): CIS Lucas Schneeberger ersetzt Bruna für ESN. Bildungscoalition & swissuniversities ist der Nino. Beim Initiativkomitee «Wohnen», müssen wir besprechen wer welche Verantwortung nimmt.

Noel (SUB): Ist bei der AG Struktur dabei

Micha (VSETH) : Hinweis : Lewin et Medea ne reçoivent pas les mails de l'AG Struktur

Beschluss | Décision :

CIS : Chantal Neukomm, Jeanne Schleiffer, Jannis Körth und Laia Guardiola (alle VSUZH) sowie Lucas Schneeberger (ESN)

CodEg : Laura Galli, Xhesida Ajvazi und Alexander Robert Herren (alle VSUZH) sowie Laura Bütikofer (VSS-Vorstand)

HopoKo : David Campi (VSUZH)

AG Struktur : Noel Stucki

Tous les membres sont élus sans opposition. | Alle Mitglieder wurden ohne Opposition gewählt.

D) Varia | Divers

5.1 Apéro für den nächsten Sektionsrat | Apéro pour le prochain conseil des sections

Francesco demande encore un pré-avis du Conseil des sections concernant l'envoi de la délégation composée de 3 membres à l'ESC de Helsinki, afin que ceux-ci puissent prendre leurs tickets de transport. Le pré-avis est positif.

Ende der Sitzung | Fin de la séance : 21h